



## Andreas Machanek

- 1970 geboren in Kassel  
1998 Diplomabschluss an der Fachhochschule Köln  
im Fachbereich Photoingenieurwesen  
2003–2004 Besuch der Fotoklasse (Prof. Thomas Ruff) an der Kunstakademie Düsseldorf  
Zahlreiche Ausstellungen und Veröffentlichungen.

Andreas Machanek lebt und arbeitet in Köln.

🌐 [www.andreamachanek.de](http://www.andreamachanek.de)

Für die Serie „Außenstände“ fotografiert Andreas Machanek Gebrauchsarchitekturen – Gebäude, die in Konstruktion und Gestaltung auf das Wesentliche reduziert sind. Die Außenstände eines Großmarkts werden aber verschlossen gezeigt. Menschen, die auf eine Nutzung oder Geschichte verweisen könnten, kommen in den Bildern nicht vor. Was jedoch vorhanden ist: Fassaden, Details, Materialien und Farben – geschlossene Türen und Tore mit heruntergelassenen Rollläden, Spuren des Gebrauchs, der Unachtsamkeit, der Improvisation und des Verfalls.

Machaneks bildnerische Strategien umfassen dezente Farbigkeit, wiederkehrende Aufteilung und frontale Perspektive in Augenhöhe. Unter konstantem Licht entstehen präzise, flächige und detailreiche Fotografien. Durch digitale Retusche entfernt er Logos, Schriften und störende Elemente. Dies fokussiert und verschiebt die Wahrnehmung – weg von konkreten Namen und Marken hin zu Zustand, Situation und Gegenstand selbst. So oszilliert die Serie subtil zwischen dokumentarischen und konzeptuellen Aspekten.

Mit einer Methode, die sich konsequent dem Objekt widmet, richtet Machanek sein Interesse auf die Alltags- und Gegenwartsverfassung unseres Lebensraumes. Dabei wirken die Arbeiten der Serie seltsam still, melancholisch – und strahlen doch eine eigenartige Schönheit aus.



o.T. (#1), aus der Serie Außenstände, 2023-2024, Foto-Abzug hinter Acrylglas matt, Weißrand umlaufend ca. 5,5 cm, Artbox-Rahmung Eiche, ca. 58 x 81 cm (Auflage: 5+2 AP)